Die Krippe im Dorfzentrum

Dezember 2016

Arth
Gde. Furth
Kreis Landshut

Furth
Kreis Landshut

Schatzhofen
Gde. Furth
Kreis Landshut

infoblatt

Mitteilungsblatt der Gemeinde Furth

Wie aller Welt Macht, Ehr und Gut vor dir nichts gilt, nichts hilft noch tut *(Vom Himmel hoch da komm ich her - Martin Luther)*

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Das Adventskonzert der Liedertafel in St. Sebastian

wünschen Sie sich nicht auch die Möglichkeit des Innehaltens? Haben Sie nicht auch eher Befürchtungen mit Blick auf die stressigsten-staden Tage des Jahres? Mir geht es so! Im Rathaus fliegt in diesen Tagen vor dem Jahreswechsel sprichwörtlich „die Kuh". Bei einer Überprüfung haben wir festgestellt, dass allein unser Bauamt für die drei Gemeinden, die VG und das Kommunalunternehmen über 35 Projekte parallel betreut. Daneben finden Christbaumversteigerungen, Jahresabschlussfeiern, Konzerte und allerlei Termine statt. Das heißt für alle nochmal ein bisschen mehr und etwas schneller.

Ein paar große und schöne Projekte bringen wir dieser Tage auf den Weg. Die Nachnutzung des Klosters als Seminar- und Schulungszentrum wird kalkuliert und entschieden. Der Verkauf und die Erschließung des Baugebiets am Höhenweg beginnt. WLAN am Dorfplatz wird installiert und das große Gemeinschaftsprojekt Radweg und Gewässerbau gemeinsam mit Obersüßbach ist gestartet. In Arth geht das Breitbandverfahren auf die Zielgerade und in Schatzhofen entsteht erstmalig ein Spielplatz gemeinsam mit den Eltern.

Wir spüren auch im Rathaus die Konjunktur. An allen Ecken wird geplant und gefeilt. In gewisser Weise war das auch so zu erwarten. Schließlich steigen wir jetzt in die Phase der Wahlzeit von Gemeinderat und Bürgermeister ein, in der die Projekte realisiert werden, die man in den Jahren zuvor vorbereitet hat. Und tatsächlich! Wir planen gerade unsere Bergzeit-Klausur. Der Gemeinderat und ich werden im Frühjahr innehalten und die Themen und Ziele, welche wir uns vor knapp drei Jahren für die Wahlzeit mit auf den Weg gegeben haben prüfen. Neue Themen besprechen und uns auf die vielfältige Projektumsetzung vorbereiten und freuen.

Jetzt auf der Schwelle zum Jahr 2017 ist es daher ein „Eustress" (positiver - motivierender Stress), der uns Kommunalpolitiker umtreibt. Und so werde ich mal ein oder zwei Stunden nutzen und mir für die vielen Baustellen ein paar gelbe Gummistiefel zulegen. Jetzt fragen Sie: Warum gelb? Weil das Gelb unsere Further Bannerfarbe unserer Fahne ist. Falls Sie nun zufällig ein paar dichte gelbe Gummistiefel in Größe 42-43 mit Stahlkappe und Stahleinlage zu Hause übrig haben, dann wissen Sie wohin damit.

Ich wünsche Ihnen für das Jahr 2017 gute Gesundheit, gute Freunde und eine Familie, die Sie hält, behütet und beschützt.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr

Andreas Horsche
Erster Bürgermeister

... Winterdienst - (k)ein böses Erwachen ...

Wer ist eigentlich dafür zuständig, dass der Bürgersteig vor dem Haus geräumt und gestreut ist?

Wenn es darum geht, die Gehwege vor und Zufahrtswege zu einem Haus freizuräumen, steht grundsätzlich immer der Eigentümer an erster Stelle in der Pflicht. Diese Aufgabe kann er zwar an andere übertragen – etwa indem er im Mietvertrag festhält, dass die Mieter seines Hauses sich um den Winterdienst kümmern. Doch rein rechtlich bleibt er dafür verantwortlich, dass diese ihrer Verpflichtung auch nachkommen.

Wann und wie oft?

Kernzeit für alle Schipper und Streuer ist in der Regel der Zeitraum von 7.00 Uhr morgens bis 20.00 Uhr abends. Allerdings gibt es Einschränkungen: Wenn es ununterbrochen am Stück schneit, wird kaum ein Fußgänger ernsthaft freie und gestreute Bahnen auf dem Gehsteig erwarten können. Bei derartig ungewöhnlichen Wetterverhältnissen erlaubt der Gesetzgeber auch den Verantwortlichen, Schneeschippe und Streueimer vorerst im Keller stehen zu lassen.

Wo muss geräumt werden?

Höchste „Räumpriorität" hat der Gehsteig vor dem Haus bzw. um das Grundstück: Hier muss ein mindestens 1,00 Meter breiter Streifen freigeräumt werden. Gleiches gilt, wenn ein Gehsteig nicht vorhanden ist. Dann muss am Rand der öffentlichen Straße ein entsprechend breiter Bereich freigehalten werden. Grundsätzlich muss geräumter Schnee neben der Gehbahn so gelagert werden, dass der Verkehr dadurch nicht gefährdet oder erschwert wird.

Salz oder Sand?

In Furth ist die Verwendung von Streusalz nur an besonders gefährlichen Stellen (Steigungen, Treppen etc.) erlaubt. Es gibt jedoch umweltfreundliche Alternativen wie Sand, Split oder auch Asche, welche ausdrücklich erwünscht sind.

Wer bezahlt im Schadensfall?

Verunglückt ein Fußgänger auf dem Gehweg vor dem Haus, wird sich die Krankenversicherung zunächst an denjenigen wenden, der fürs Räumen und Streuen zuständig gewesen wäre. In der Regel springt dann dessen Privathaftpflichtversicherung ein. Wer das allerdings als **Freifahrtschein** nimmt, um der lästigen Winterarbeit zu entkommen, **riskiert einiges:** Bei Wiederholungsfällen kann der Versicherungsschutz erlöschen. Bei einem Unfall droht zusätzlich noch eine Anzeige wegen fahrlässiger Körperverletzung.

Die Autofahrer werden gebeten, ihre Kraftfahrzeuge auf dem eigenen Grundstück abzustellen, damit die gemeindlichen Räumfahrzeuge nicht unnötig behindert werden.

... Radweg, Renaturierung und Retention am Further Bach ...

Letzte Hürde für Großprojekt der Gemeinden Furth und Obersüßbach genommen - Wasserwirtschaftsamt überreicht Förderbescheid an die beiden Gemeinden

Josef Lehner vom Wasserwirtschaftsamt Landshut kam mit guten Nachrichten in das gemeinsame Rathaus der Gemeinden Furth und Obersüßbach. Mit ca. 560.000,- € Förderung beteiligt sich das Bayerische Umweltministerium in Person des Wasserwirtschaftsamts Landshut an den Retentions- und Renaturierungsmaßnahmen am Further Bach. Damit sind die von beiden Gemeinden ersehnten Finanzierungsmittel da, um den Auftrag zum Radwegbau zu erteilen. Zeitgleich liefen die ersten Abgrabungen am Further Bach in Höhe Geberskirchen, welche noch aus einem älteren Verfahren als Auflage zu erfüllen waren. Insgesamt sollen bei dem Projekt entlang des Further Bachs auf 3,2 km Länge fünf verschiedene Ziele erreicht werden. Neben umfangreichen Abgrabungen mit über 2.000 LKW-Ladungen Aushub zur Schaffung von Ausdehnungsraum und damit zum Schutz vor Überschwemmungen, wird auch ein bachbegleitender Radweg angelegt, welcher zukünftig eine direkte Radwegverbindung von Obermünchen über Niedermünchen und Punzenhofen bis nach Landshut sicherstellt und die Gefahren für Radfahrer durch die St 2049 auf dieser Strecke minimiert. Es werden die Begradigungen der Flurbereinigung aus den 60er Jahren durch eine selbstständige Mäandrierung des Baches mit Störelementen und eine Renaturierung der Uferrandbereiche erfolgen. Dies jedoch unter der Voraussetzung einer einfachen späteren Bewirtschaftung der Flächen. Des Weiteren wird die Brücke in Niedermünchen saniert, die 20 kV-Leitung unterirdisch verlegt und Leerrohre für den Breitbandausbau auf der gesamten Strecke vorgesehen. Somit sind zukünftig nicht nur Radl und Spaziergänger, sondern auch schnelle Daten und der Strom auf der neuen Trasse unterwegs. Mit großer Erleichterung nahmen daher die Vertreter der Gemeinden und des Bauamts der VG Furth den für den Baubeginn sehnsüchtig erwarteten Förderbescheid entgegen. Die Vertreter dankten Josef Lehner (WWA) für sein Engagement auch in der Freizeit für dieses große Projekt. Neben dem Wasserwirtschaftsamt sind das Amt für Ländliche Entwicklung und die Regierung von Niederbayern in die Finanzierung mit eingebunden. Dadurch werden von den ca. 2 Mio. € Gesamtbausumme derzeit von WWA und Regierung gemeinsam 1.250.000,- € als Förderung übernommen. Das gemeindegebietsübergreifende Infrastrukturprojekt soll bis September 2017 abgeschlossen sein. Der Spatenstich ist am 24.11. diesen Jahres in Geberskirchen.

v. l. Bauamtsleiter Michael Bruckmoser, Erster Bgm. Andreas Horsche (Furth), Erste Bürgermeisterin Helga Kindsmüller (Obersüßbach), Josef Lehner (WWA), Dipl.-Ing. Ulrich Wagner (VG)

... Dank für die Christbaumspende ...

Die Gemeinde Furth bedankt sich ganz herzlich bei **Familie Hubert Schlemmer und Helmuth Kaps für die Christbaumspenden.** Der Baum von Hubert Schlemmer schmückt unseren Dorfplatz. Der Baum von Helmuth Kaps findet seinen Platz auf dem Friedhof in Furth. Herzlicher Dank ergeht auch an die Fa. Christbaum Emslander, welche wieder Grüngut für die adventliche Stimmung beim Nikolausmarkt zur Verfügung gestellt hat.

Das HD-Zeitraffer-Video zur Christbaumaufstellung finden Sie auf unserer Website unter:
www.furth-bei-landshut.de und auf Youtube

... Bürgerversammlungen ...

Die Gemeinde Furth lädt alle Bürgerinnen und Bürger ein, sich bei den Bürgerversammlungen **(jeweils 19.30 Uhr)** über die aktuellen Themen aus Gemeinde, Verwaltungsgemeinschaft und interkommunaler Zusammenarbeit sowie aus den einzelnen Ortsteilen zu informieren:

08.02.2017	*Ortsteil Arth, Gasthaus Kollmeder*
15.02.2017	*Ortsteil Schatzhofen, Gasthaus Büchl, Frohnberg*
22.02.2017	*Ortsteil Furth, Alte Mensa im Maristenkloster*

... Holledauer Tor soll Heimat werden ...

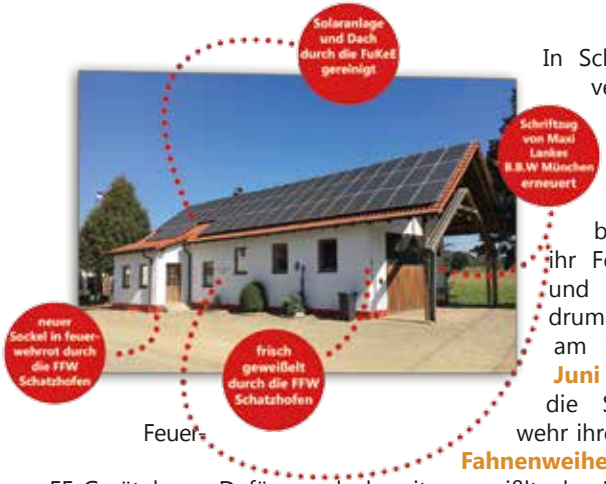
Integrierte ländliche Entwicklung (ILE) heißt: gemeinsam sind wir stärker - Gemeinden Furth, Obersüßbach, Pfeffenhausen und Weihmichl geben sich Profil

Auf dem gemeinsamen Seminar zur Begründung des Ländlichen Entwicklungskonzepts der Gemeinden Furth, Obersüßbach, Pfeffenhausen und Weihmichl im Altmühltal haben sich die vier Gemeinden die **Themen Innenentwicklung, Infrastruktur, Kultur und Regionalmarketing** als Kooperationsfelder entworfen. Auf diesen vier Feldern sollen gemeinsame Entwicklungsmaßnahmen, die so klein wie mit gemeinsam koordinierten und organisierten Märkten bis so großen wie der Schaffung eines Baggerweihers, verfolgt werden. Derzeit entsteht ein gemeinsames Logo, welches Identität für unsere Region und Heimat stiften soll. Natürlich werden auch das Bier und unsere regionalen Produkte und Dienstleistungen nicht vergessen. Hier soll sich etwas tun, damit der Arther sich morgen vielleicht nicht nur mit seiner Gemeinde Furth, sondern mit der gesamten Region identifiziert.

... Feuerwehrbedarfsplan sieht umfangreiche Beschaffungen bis 2021 vor ...

Fahnenweihe der FF Schatzhofen wirft ihre Schatten voraus

Vom Ersatzfahrzeug für das in die Jahre gekommene Löschgruppenfahrzeug 8 der Further Feuerwehr, bis hin zum Atemschutz in Arth stehen für die gemeindlichen Feuerwehren umfangreiche Investitionen in den folgenden fünf Jahren ins Haus. Allein für das Jahr 2017 hat daher der Gemeinderat Mittel von bis zu 200.000,- € in Aussicht gestellt, mit denen in Fahrzeuge und Ausstattungen in allen drei Ortsteilwehren investiert wird.



In Schatzhofen investieren aktuell FF-Verein und Dorfgemeinschaft zusätzlich besonders in ihr Feuerwehrhaus und die Flächen drum herum. Denn am **10. und 11. Juni 2017** feiert die Schatzhofener Feuerwehr ihre **125jährige Fahnenweihe** rund um das FF-Gerätehaus. Dafür wurde bereits geweißlt, das Dach und die PV-Anlage gereinigt und die Schriftzüge erneuert.

... Geschwindigkeitsmessungen in der Gemeinde ...

Der von der Gemeinde Furth beauftragte Zweckverband zur Kommunalen Verkehrsüberwachung misst seit geraumer Zeit auch in der **Attenhauser Straße** sowie in der **Kleinfeldstraße**, da diese neuralgische Punkte im Further Verkehrsgeschehen darstellen, was die bisherigen Messungen eindeutig belegen - vor allem im Ortseingangsbereich aus Richtung Attenhausen kommend.
Eine durchgeführte Testmessung in Schatzhofen ergab keine Ergebnisse, die für künftige Überprüfungen ausreichend wären.

... Instrumentenkarussell an der Grundschule Furth ...

Für die zweiten Klassen an unserer Further Grundschule startet am 09.01.2017 das Instrumentenkarussell. Diese Kinder freuen sich schon auf **Klavier, Schlagzeug, Gitarre und Querflöte**. Aber auch die ersten und dritten Klassen haben die Möglichkeit, praxisnah verschiedene Instrumente über jeweils mehrere Wochen auszutesten. Wenn auch ihr Kind in der aktuellen 1. oder 3. Klasse Lust hat im Instrumentenkarussell immer freitags mitzufahren, dann sprechen Sie bitte die Schule hierzu an. Die Kosten belaufen sich auf 50,- € für 16 Wochenstunden.

... Kennen Sie den Unterschied? ...

Immer wieder kommt es vor, dass farbige **Flaschen in den falschen Containern** landen, da die Farbe anscheinend nicht eindeutig indentifiziert werden kann. Deshalb gilt folgende Regelung:
Braunes und weißes Glas gehört in die dafür vorgesehenen Container.
Grünes und nicht identifizierbares Glas werfen Sie bitte in den Container für grünes Glas. Dieses verträgt hinsichtlich der Wiederverwertung die meisten unterschiedlichen Farben.
Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

... Das Problem mit dem Pferdekot ...

Wenn es „äpfelt“ bitte auch „mitnehmen“

Wenn Pferde auf der Straße traben, setzen sie ihre „Duftmarken“ – ebenso wie Hunde. Doch während bei des Menschen liebsten Vierbeiner ein kleines Säckchen für die dezente Beseitigung des Stinkehaufens genügt, haben Reiter da größere Probleme. Wer die Hinterlassenschaften der Pferde auf öffentlichen Straßen nicht beseitigt, begeht eine Ordnungswidrigkeit. Pferdemist auf Straßen, Plätzen und vor allem auf Fahrradwegen stinkt vielen gewaltig. Auch wenn sie einen hervorragenden Bio-Dünger für Rosen abgeben sind Rossäpfel nicht jedermann willkommen. Schon gar nicht, wenn sie ungefragt praktisch vor der Haustür fallen gelassen werden. Immer wieder geben die Pferdehaufen des Anlass zu hitzigen Diskussionen zwischen Anrainern und Reitern, was sich auch in der Gemeinde Furth zuspitzt. Da die Gemeinde nicht nur Probleme mit Hunden, sondern auch mit Pferdekot hat, sollte auch hier das **Verursacherprinzip** angewandt werden. Die Reiter sind für die Beseitigung verantwortlich. Diese Verantwortung kann nicht dem Bauhofpersonal der Gemeinde oder den Anliegern stillschweigend übertragen werden!

... Bücherei freut sich auf Ihren Besuch ...

Wir haben unseren Medienbestand wieder um Bücher für Kinder, Jugendliche und Erwachsene; Spiele, Hörbücher und CDs erweitert.
Hier einige Beispiele:

Romane

„Meine geniale Freundin“ von Elena Ferrante
„Mofahelden“ von Lars Niederreichholz
„Hausbesuche“ von Stephanie Quitterer

Krimis

Kluftingers neuer Fall“Himmelhorn“ von Klüpfel und Kobr

Jugendbücher

„Dance of Shadows“ von Yelena Black

aus der Reihe Grischa

Band 2 „Eisige Wellen“ von Leigh Bardugo und Henning Ahrens

Kinderbücher

„Die Geheimnisse von Ravenstorm Island“ von Gillian Philip und Katrin Segerer

Die Zeitschrift „D.I.Y. - Do it yourself - Das Kreativmagazin“ mit vielen Ideen zum Basteln, Kochen usw. liegt neu bei uns auf.
Für die kalte Jahreszeit halten wir wärmenden Lesestoff für Sie bereit, Back- und Kochbücher versüßen Ihnen die Advents- und Weihnachtszeit und in unseren Bastelbüchern finden sie viele Ideen und Anregungen.
Am **Freitag 25.11.2016 um 14 Uhr** veranstaltet die Bücherei eine Lesung in den Räumen der Bücherei.
Das Team der Bücherei wird Sie Geschichten unterhalten und dabei mit Kaffee und Kuchen verwöhnen. **Herzlich eingeladen sind vor allem unsere Seniorinnen und Senioren.**

... Pflegeeltern gesucht ...

... Fernlehrgang „Allgemeine und spezielle Krankheitslehre in der Altenpflege" - Berufsbegleitende Weiterbildung für Pflegekräfte ...

Ältere Menschen sind häufig chronisch krank und/oder leiden an verschiedenen Krankheiten, bei deren Behandlung eine Vielzahl von Arzneimitteln gleichzeitig zum Einsatz kommen kann. Arzneimittel greifen in die Funktion des Körpers ein. Zum Schutz der älteren Menschen ist es notwendig, dass sich Pflegekräfte mit den am häufigsten vorkommenden Arzneiformen auskennen. Dazu gehört auch, mit der sachgemäßen Aufbewahrung und Verabreichung von Arzneimitteln vertraut zu sein. Ebenso muss eine Pflegekraft stets in der Lage sein, ältere Menschen über gefährliche Neben- und Wechselwirkungen von Arzneimitteln zu informieren, diese zu erkennen und gegebenenfalls auch adäquat einzugreifen.

Das Deutsche Erwachsenen-Bildungswerk (DEB) vermittelt in seinem Fernlehrgang „Allgemeine und Spezielle Medikamentenlehre in der Altenpflege" genau diese Kenntnisse und berücksichtigt u. a. auch mögliche Problematiken bei der Anwendung.

Die Teilnahme am Fernlehrgang ist zu Beginn jedes Monats möglich. Er hat eine Laufzeit von sieben Monaten und ist von der Staatlichen Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU) zugelassen.

Neben diesem Fernlehrgang bietet das DEB die Fernlehrgänge „Gestaltung und Beschäftigung als Gruppenarbeit mit Senioren" und „Dekubitusprävention" sowie verschiedene Fernlehrgänge im Bereich Gerontopsychiatrische Pflege an, die gleichfalls weiterführendes Fachwissen im Bereich der Altenpflege vermitteln.

WEITERE INFORMATIONEN UNTER

DEUTSCHES ERWACHSENEN-BILDUNGSWERK,
gemeinnützige GmbH
Referat Aus-, Fort- und Weiterbildung
Pödeldorfer Straße 81
96052 Bamberg
TEL +49(0)9 51|9 15 55-72
FAX +49(0)9 51|9 15 55-46
MAIL anfrage@deb-gruppe.org
WEB www.deb.de FB www.facebook.com/DEBGruppe

... Im Ernstfall noch schneller zur optimalen Versorgung ...

„Notaufnahme am Krankenhaus Landshut-Achdorf setzt auf Patientenvoranmeldung durch die Rettungsdienste"

Seit Anfang des Jahres profitieren Patienten, die mit dem Rettungsdienst im Krankenhaus Landshut-Achdorf eintreffen, vom „Telematik II"-System der telemedizinischen Voranmeldung. Über mobile

Chefarzt Dr. med. Harald Dietz und Gesundheits- und Krankenpfleger Tobias Niedermeier von der Notaufnahme am Krankenhaus Landshut-Achdorf können bereits vor Eintreffen des Patienten mit dem Rettungsdienst die weitere optimale Versorgung planen und vorbereiten

Bildschirme (sog. Nida-Pads) in den Rettungswägen kann der Rettungsdienst bereits während der Anfahrt zum Krankenhaus wichtige Informationen und Bildmaterial an die Notaufnahme übermitteln, zum Beispiel über das Unfallgeschehen, vorliegende Verletzungen, EKG-Daten oder Vitalparameter. Parallel läuft bei besonders schweren Einsatzlagen eine automatische telefonische Alarmierung der diensthabenden Ärzte.

„Für den Rettungsdienst ist die Übermittlung der Daten nur ein Knopfdruck, aber für uns Ärzte in der Notaufnahme eine wirklich große Hilfe", sagt der Chefarzt der Notaufnahme am Krankenhaus Landshut-Achdorf, Dr. med. Harald Dietz.
Vom System „Telematik II" profitieren die Patienten enorm, denn sie können durch die Mitarbeiter in der Notaufnahme schon vor der Ankunft eingeschätzt und so sehr schnell und strukturiert der individuell passenden Versorgung zugeteilt werden, Wartezeiten verringern sich. Dies ist vor allem bei schwerkranken und -verletzten oder überlebenskritischen Patienten ein großer Vorteil. „Die Erfahrungen mit der digitalen Anbindung des Rettungsdienstes zeigen bisher nur Vorteile. Der eintreffende Patient wird von uns bereits erwartet und kann wesentlich schneller übergeben werden", sagt Chefarzt Dr. Dietz.
Auch die Organisation der zentralen Patientenaufnahme (ZPA) hat sich durch die Voranmeldung verbessert und die Rettungswägen stehen durch die optimierten Übergabezeiten schneller für Folgeeinsätze zur Verfügung.
Das System zur Patientenvoranmeldung wurde Anfang des Jahres am Krankenhaus Landshut-Achdorf erprobt und läuft seit einem halben Jahr zuverlässig und stabil. „Die Voranmeldung ist eine innovative Möglichkeit, die Versorgung der Patienten in einer Notaufnahme weiter zu verbessern", ist Dr. Dietz überzeugt. Das Krankenhaus Landshut-Achdorf gehört zu den ersten Kliniken in Niederbayern, die das System zur Patientenvoranmeldung aus dem Rettungswagen installiert haben.

... Aus den Vereinen, Unternehmen und Organisationen ...

„Christbaumrückholaktion der KjG Furth"

Die Jugendgruppen der KjG Furth führen am **14. Januar 2017** ihre Christbaumrückholaktion durch. Bei dieser Aktion werden die alten Christbäume gegen eine **kleine Spende (4 Euro)** innerhalb der Ortschaften Furth, Edlmannsberg, Schatzhofen und Arth direkt am Haus abgeholt. Die Bäume sollten um 8 Uhr gut sichtbar und ohne Weihnachtsschmuck und Lametta vor den Häusern stehen.
Um die Abwicklung der Bezahlung zu vereinfachen, werden die Jugendlichen am **Nikolausmarkt** im Glücksrad-/Zuckerwattestand und in der Zeit vom **19.12.2016 bis 13.01.2017 in verschiedenen Geschäften** Anhänger verkaufen, die dann gut sichtbar am 14. Januar an den bereit gestellten Christbäumen angebracht werden müssen. Spätentschlossene haben noch die Gelegenheit am 14. Januar ihren Christbaum mit der Adresse versehen an die Straße zu stellen. Die Jugendlichen werden dann vor Ort die Spende entgegennehmen. Der Erlös kommt den Jugendgruppen zugute.

„Nikolausaktion der KjG Furth"

Die Jugendlichen der KjG Furth bieten auch dieses Jahr wieder am **05. und 06. Dezember** einen Nikolausdienst in der Gemeinde Furth an. Anmeldungen sind bis 01. Dezember per Mail möglich: info@KjG-Furth.de.

„DjK-Theaterfreunde Furth in der Vorbereitung"

Aus organisatorischen Gründen werden die Theaterfreunde Furth erst wieder im Mai 2017 auf der Bühne stehen. Die Termine sowie die Kartenvorverkaufsstellen werden rechtzeitig bekanntgegeben.

„Ein alter Verein mit neuem Namen"

Der seit fast 100 Jahren in Furth bestehende Verein „**Maristen Fürsorge- und Missionsverein e.V.**" hat auf seiner letzten Mitgliederversammlung nicht nur eine neue Satzung sondern auch einen neuen Namen beschlossen. In Zukunft wird der Verein, der von 3 Vorständen und 2 Beiräten geführt wird, seine Aktivitäten unter dem Namen **„Maristen Solidarität International e.V."** durchführen. Mit einem Spendenvolumen von ca. 130.000 Euro jährlich unterstützt der kleine Verein weltweit Sozialprojekte des Ordens. Informieren kann sich jeder über die Aktivitäten und Projekte des MSI e.V. auf der neuen Homepage unter www.maristen-solidaritaet.de und über die Zeitschrift „Kontinente", die zum Kennenlernen auf der Homepage online gelesen werden kann.

v.l. Peter Dierl, Schriftführer, Monika Dierl, Beirätin, Wolfgang Laug, Kassier, Frater Gerhard Ippisch, Vorsitzender, Johannes Räpple, Beirat

„Arther Adventstreff für Groß und Klein"

Am **Freitag, den 9. Dezember 2016,** veranstalten die Arther Frauen am Feuerwehrhaus den Arther Adventstreff. Von 15.00 - 17.00 Uhr ist **Weihnachtsbasteln mit den Kindern** angesagt und ab 17.00 Uhr warten **Lagerfeuer, Punsch und Weihnachtsmusik** auf alle!

„Wildbret des Jagdverbandes Hegegemeinschaft 13“

Die Hegegemeinschat 13 bietet auch dieses Jahr den Liebhabern von Wildbret die Gelegenheit, dieses absolut frisch zu moderaten Preisen zu erwerben.

Preise

pro kg	Reh	Wildschwein
Schlegel	16,-- €	14,-- €
Rücken	18,-- €	16,-- €
Ragout m. Kn.	6,-- €	4,-- €
Schulter	10,-- €	8,-- €
ganzes Reh (zerlegt)	6,-- €	
pro Stück		
Fasan	5,-- €	
Hase	15,-- €	
Ente	5,-- €	
Wildentenbrust	3,50 €	

Das aufgeführte Wildbret erhalten Sie bei:

Hubert **Biberger**, Schatzhofen 39, 84095 Furth, Tel. 0175/2020893
Christoph **Biberger**, Aich 1, 84107 Weihmichl, Tel. 08708/213
Josef **Reithmeier,** Schatzhofen 21, 84095 Furth, Tel. 08708/372
Georg **Vilser**, Hetzenbach 1, 84095 Furth, Tel. 08704/8602

„Krankenpflegestation St. Elisabeth in Obersüßbach“

In der Qualitätsprüfung vom 31.03.2015 für den Bereich der gesetzlichen Pflegeversicherung erhielt die Krankenpflegestation Obersüßbach folgende Beurteilung:

Pflegerische Leistungen	**1,1 (sehr gut)**
Ärztlich verordnete pflegerische Leistungen	**0,0 (k. A.)**
Dienstleistung und Organisation	**1,0 (sehr gut)**
Befragung der Kunden	**1,0 (sehr gut)**

Herzlichen Glückwunsch zu diesem hervorragenden Ergebnis!

Der demographische Wandel ist spürbar: Die Menschen in Deutschland werden älter und benötigen dadurch häufig auch Pflege. Das Durchschnittsalter der Deutschen liegt bei 43 Jahren – zum Vergleich: in Indien liegt es bei 24 Jahren. Die Ursachen der demographischen Alterung in der Bundesrepublik liegen in der steigenden Lebenserwartung, in der Alterung der starken Babyboomer-Jahrgänge, auf die eine kleinere potenzielle Elterngeneration folgte sowie in den niedrigeren Kinderzahlen.

Umso mehr ist es zu schätzen, dass wir eine Krankenpflegestation in unserem VG-Bereich haben. Dadurch sind die Wege zu Pflegebedürftigen kürzer, alles wird unkomplizierter. Gerne wird dabei auch das „Essen auf Rädern“ angenommen.

„Gastfamilien gesucht“

Im Zuge des Aktionsrahmens „Bildungsstandort Deutschland“ der Gemeinsamen Wissenschaftskommission von Bund und Ländern, organisiert das Humboldteum den Schüleraustausch für die Deutsche Schule Medellin (Kolumbien). Dazu werden Familien gesucht, die offen sind, von Samstag, den 14. Januar 2017 bis Samstag, den 01. Juli 2017 einen lateinamerikanischen Jugendlichen als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Wenn Ihre Kinder Kolumbien entdecken möchten, lädt die Kommision Sie ein an einem Gegenbesuch unter Verwendung der Herbstferien über den Oktober 2017 teilzunehmen.

Für Fragen und weitergehende Infos kontaktieren Sie bitte die internationale Servicestelle für Auslandsschulen:

Humboldteum – Verein für Bildung und Kulturdialog,
Königstraße 20, 70173 Stuttgart,
Tel. 0711-22 21 400, Fax 0711-22 21 402,
e-mail: ute.borger@humboldteum.de, www.humboldteum.de

„Raiffeisenbank verteilt Spenden"

Die Vorstände Rudolf Koller, Andreas Antholzer und Josef Wittmann von der Raiffeisenbank Altdorf-Ergolding eG begrüßten vor Kurzem Vertreterinnen und Vertreter von Organisationen und Vereinen aus Furth, die sich besonders im kulturellen, sportlichen und sozialen Bereich engagieren, zur Spendenübergabe. „Ich habe heute die angenehme Aufgabe 8.500 Euro an Spendengeldern an Sie zu vergeben", eröffnete Direktor Rudolf Koller die Veranstaltung. „Es freut mich, dass wir in diesem Jahr mit insgesamt 55.000 Euro an Spendengeldern wieder viele Organisationen aus unserem Geschäftsgebiet unterstützen können." Vorstand Koller betonte: „Die Spendenempfänger haben sich die Spenden verdient, denn sie engagieren sich vorbildlich für die Gesellschaft und viele bringen Zeit und ehrenamtliche Arbeit in den Verein oder die Organisation ein." Für das Geschäftsgebiet Furth freuten sich über einen Spendenbetrag das Kinderhaus Furth, die Grund- und Mittelschule Furth, das Maristengymnasium Furth, das Pfarramt in Furth sowie der Sportverein Furth. Auch die Schützenvereine „Eintracht Falkenauge" aus Furth und „Edelweiß" aus Arth sowie die Selbsthilfegruppe für Leukämie aus Furth freuten sich über ihre Spende.

Rainer M. Schießler
Himmel, Herrgott, Sakrament
Auftreten statt austreten
Kösel
Eintritt frei!
DONNERSTAG, 12. JANUAR 2017,
um 19.30 Uhr,
im Maristen-Gymnasium in der „Neuen Mensa“
(Klosterstraße 6, in 84095 Furth bei Landshut)
Veranstalter: BDS Bund der Selbständigen Furth / Gemeinde Furth
Selbständige in Bayern BDS

CHRIS BOETTCHER
SCHLUSS MIT FRUSTIG!
MUSIK · KABARETT · COMEDY
www.chris-boettcher.de
4. Augustiner Starkbierfest
17. März 2017- 19. März 2017

... Fundgegenstände ...

Gegenstand	Zeit	Ort
Herrenjacke, Größe 44, schwarz	04.07.2016	Furth, Rathaus
Kindersonnenbrille, blau	07.07.2016	Furth, Apotheke
Fahrradcomputer, silber	15.07.2016	Furth, Kiesweg nach Frohnberg
Trachtenjacke, hellgrau	17.07.2016	Weihmichl, Gottesdienst KLJB
Brille	29.07.2016	Unterneuhausen, Lindenplatz
Fahrradschlüssel Snoopy-Anh.	19.08.2016	Furth, Weg Friedhof - Kiesgrube
Daunenweste, schwarz-rot	17.08.2016	Furth, Praxis Dr. Eberl
Nordic-Walking-Stock	09.09.2016	Furth, Raiffeisenbank
Damenarmbanduhr, braun	15.09.2016	Furth, Busparkplatz Schule
Damenfahrrad, rot	10.09.2016	Furth, Neuhauser Straße 52
Halstuch, rot gemustert	26.09.2016	Furth, Parkplatz Kinderhaus
Schlüsselbund m. 4 Schlüssel	30.09.2016	Arth, Rottenburger Str. 19
Armbanduhr	08.10.2016	Furth, Neuhauser Straße
2 Kinderroller, grün + metallic	05.10.2016	Furth, Jägerwirt
Handy, Samsung	25.10.2016	Obersüßbach, Lerchenstraße

...VdK-Sprechtage...

Die nächsten VdK-Sprechtage finden im Rathaus Furth, 1. Stock, Besprechungszimmer Nr. 19, an folgenden Terminen statt:

Donnerstag	15.12.2016	10.30 bis 11.30 Uhr
Donnerstag	26.01.2017	13.30 bis 15.00 Uhr
Donnerstag	23.02.2017	13.30 bis 15.00 Uhr
Donnerstag	23.03.2017	13.30 bis 15.00 Uhr

Wir gratulieren

08.10.	75.	Erna Wehr
04.11.	70.	Ernst Stauber
10.11.	75.	Georg Schober
14.11.	75.	Josef Schweiger
17.11.	75.	Armin Graf
19.11.	75.	Manfred Klose
22.11.	91.	Johann Schaubeck
02.12.	75.	Edith Fesenmeier
03.12.	80.	Hilda Noderer
04.12.	91.	Erna Bauer
08.12.	93.	Anna Stiegler
13.12.	80.	Franziska Hohenschläger
22.12.	70.	Peter Horsche
26.12.	70.	Gertraud Posselt
31.12.	92.	Anna Schwarz

07.10.	Platinhochzeit	Anton und Christine Weinzierl
18.10.	Silberne Hochzeit	Anton und Birgit Müller
29.10.	Goldene Hochzeit	Johann und Anna Jechtl
16.12.	Goldene Hochzeit	Franz und Franziska Schober

...AOK-Sprechtage...

Die nächsten AOK-Sprechtage finden im Rathaus Furth, 1. Stock, Besprechungszimmer Nr. 19, an folgenden Terminen statt:

Donnerstag 29.12.2016 16.00 bis 17.00 Uhr

Die Termine für 2017 lagen der Verwaltung zum Redaktionsschluss leider noch nicht vor.

Dezember 2016- März 2017

Veranstaltungen

02.12.	20.00 Uhr	Christbaumversteigerung, Edelweiß-Schützen Arth, Gasthaus Kollmeder
03.12.	14.00 Uhr	Weihnachtsfeier, VdK Furth, Gasthaus Waldheini, Edlmannsberg
03.12.	20.00 Uhr	Christbaumversteigerung, Feuerwehr Furth, Gasthaus Waldheini, Edlmannsberg
04.12.	14.00 Uhr	Weihnachtsfeier mit Christbaumversteigerung, KSK Furth, Sportheim Furth
10.12.	19.00 Uhr	Öffentliche Christbaumversteigerung, Weiß-Blau Königstreu, Gasthaus Büchl, Frohnberg
11.12.	19.30 Uhr	Christbaumversteigerung, Feuerwehr Arth, Gasthaus Kollmeder, Arth
14.12.	19.00 Uhr	Adventsfeier, Frauenbund Furth, Gasthaus Waldheini, Edlmannsberg
15.12.	19.00 Uhr	Weihnachtsfeier, Weiß-Blau Königstreu, Gasthaus Büchl, Frohnberg
16.12.	19.30 Uhr	Christbaumversteigerung, Feuerwehr Schatzhofen, Gasthaus Büchl, Frohnberg
18.12.	19.30 Uhr	Christbaumversteigerung, Burschenverein Arth, Gasthaus Kollmeder, Arth
	Januar	
14.01.	ab 8.00	Christbaumrückholaktion der KjG Furth
18.01.	19.00 Uhr	Jahreshauptversammlung, Frauenbund Furth, Gasthaus Waldheini, Edlmannsberg
26.01.	19.00 Uhr	Wattturnier, DjK-SV Furth, Sportheim Furth
28.01.	20.00 Uhr	Schützenball, Edelweißschützen Arth, Gasthaus Kollmeder, Arth
28.01.	9.30 Uhr	Volleyballturnier, DjK-SV Furth, Wadlbeißer, Turnhalle Maristen-Gymnasium

Dezember 2016 - März 2017

Veranstaltungen

	Februar	
11.02.	14.00 Uhr	Kinderfasching mit anschl. Jugenddisco, Gasthaus Kollmeder, Arth
18.02.	10.00 Uhr	Volleyball-Jugendturnier, DjK-SV Furth, Turnhalle Maristen-Gymnasium
24.02.	19.00 Uhr	Bürgerball, Burschenverein und Mädchengruppe Furth, Gasthaus Büchl, Frohnberg
	März	
03.03.	19.00 Uhr	Wattturnier, CSU-Ortsverband Arth, Gasthof Linden
11.03.	20.00 Uhr	Jahreshauptversammlung, Feuerwehr Furth, Gasthaus Waldheini, Edlmannsberg
17.03. - 19.03.		Starkbierfest, Augustinerfreunde Furth e.V., Festplatz Furth
17.03.	19.00 Uhr	Jahreshauptversammlung, KSK Furth, Sportheim Furth
17.03.	19.30 Uhr	Jahreshauptversammlung, Feuerwehr Schatzhofen, Gasthaus Büchl, Frohnberg
25.03.	19.30 Uhr	Jahreshauptversammlung, DjK-SV Furth, Sportheim Furth

Bitte Termine und Terminänderungen **bis spätestens 06.02.2017** der Gemeinde Furth (Frau Lange: claudia.lange@vg-furth.de) mitteilen. Das nächste Infoblatt erscheint Ende Februar 2017 . Das nächste Vorständetreffen für Veranstaltungen findet am **03.05.2016** statt.

Further Nikolausmarkt

am 1. Advent

Programm:

Samstag, 26.11.2016

14.00 Uhr **Eröffnung des Nikolausmarktes** durch das Kinderhaus und Ersten Bürgermeister A. Horsche

14.30 Uhr Der Nikolaus kommt

15.00 Uhr Volksschule Furth

16.00 Uhr Bläsergruppe Familie Horsche

17.30 Uhr Liedertafel Furth

18.00 Uhr Vorabendgottesdienst

20.00 Uhr offizielles Ende

Sonntag, 27.11.2016

13.00 Uhr Eröffnung mit dem Chor und der Bläsergruppe des Maristen-Gymnasiums

14.30 Uhr Der Nikolaus kommt

16.00 Uhr Posaunenchor der Auferstehungskirche Landshut

17.00 Uhr Oanöder

18.00 Uhr Ende

Am Nikolausmarkt sammeln wir heuer für die Kinder- und Jugendarbeit in unserer Gemeinde

Verantwortlich für den Inhalt:

Gemeinde Furth bei Landshut
1. Bürgermeister Andreas Horsche
Am Rathaus 6
84095 Furth

Tel. 08704/9119-0
Fax 08704/9119-33
E-Mail: info@vg-furth.de
Internet: www.furth-bei-landshut.de

Rathaus Besuchszeiten:

Montag – Freitag	8.00 Uhr – 12.00 Uhr
Donnerstag	13.30 Uhr – 18.00 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Öffnungszeiten Bücherei:

Montag	16.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	16.00 – 19.00 Uhr

Im Internet unter www.buecherei-furth.de

Öffnungszeiten Wertstoffhof:

Mittwoch	von	12.00 – 16.00 Uhr (Winterzeit)
	und	14.00 – 18.00 Uhr (Sommerzeit)
Samstag	von	10.00 – 14.00 Uhr

(zwischen Furth und Schatzhofen, auf halber Strecke an der Verbindungsstraße)

Notdienste:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:	116 117
Feuerwehr / Rettungsleitstelle:	112
Polizei:	110
Telefonseelsorge:	0800 / 111 0 111
oder	0800 / 111 0 222

Apotheken-Notdienstplan:

Im Internet unter www.engelapotheke-furth.de oder an der Anzeigentafel der Engel-Apotheke, Landshuter Straße 4, 84095 Furth.

Zahnärzte-Notdienstplan:

Im Internet unter www.notdienst-zahn.de oder in der örtlichen Tagespresse zu entnehmen.